

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

24.06.2014

Know-how in Sachen intelligente Mobilität: Staatssekretär Hartmut Fiedler besucht niederländische High-Tech-Unternehmen

Kontaktpflege für Innovationen: Bei einem Besuch des niederländischen Unternehmens NXP Semiconductors informiert sich Staatssekretär Hartmut Fiedler über Innovationen, Trends und aktuelle Herausforderungen für Unternehmen aus dem Bereich „Automatisiertes Fahren“. Gemeinsam mit Vertretern sächsischer High-Tech-Unternehmen, der Silicon Saxony Management GmbH und der Wirtschaftsförderung Sachsen wird der Staatssekretär am 26. und 27. Juni Gespräche zu den Entwicklungen in den Bereichen intelligente Verkehrssysteme und Automotive Communication führen.

Staatssekretär Fiedler betonte: „Eindhoven und Nijmegen sind bedeutende High-Tech-Standorte und gehören zu den Mikroelektronikclustern in Europa, mit denen Sachsen die Entwicklung dieser Branche in den kommenden Jahren gemeinsam gestalten möchte.“

Programmpunkte des zweitägigen Besuches sind die Besichtigung einer Teststrecke für automatisiertes Fahren und einer Halbleiterfabrik, die Information über niederländische Business- und Forschungscluster sowie der Besuch niederländischer Unternehmen der Mikroelektronik.

Der Freistaat Sachsen und die Niederlande stehen in engem Kontakt beim Austausch über Entwicklungen im Hochtechnologiebereich, insbesondere in der Nano- und Mikroelektronik. 2012 haben sich die Cluster Silicon Saxony, Point-One (Eindhoven/Niederlande), DSP Valley (Leuven/Belgien), sowie Minalogic (Grenoble/Frankreich) zur transnationalen Clusterallianz „Silicon Europe – The Leaders for Energy Efficient ICT Electronics“ zusammengeschlossen.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.